

## Waldregion 2 Werdenberg-Rheintal

### Aufforstungs- und Gleitschneeschutzverbauungsprojekt "Sennwald II"



Oberhalb des Dorfes Frümsen liegt die Staubern. Auf diesem steilen Hang kommt regelmässig der Schnee ins Gleiten und gefährdet dadurch das Dorf und die darunterliegenden Schutzwälder.

Im Rahmen des ersten Projektes wurden unter anderem gegen 20'000 Topfpflanzen gesetzt, über 4'000 Dreibeinböcke und 4'600 Pfähle erstellt und 3'900 Laufmeter Begehungswege gebaut. An mehreren Begehungen durch Vertreter des Bundes, des Kantons, der Gemeinde und des Forstdienstes sowie durch Spezialisten des Eidgenössischen Instituts für Schnee- und Lawinenforschung in Davos wurde festgestellt, dass zum Schutz des unterliegenden Siedlungsgebietes die getroffenen Massnahmen noch zu ergänzen sind.

Bei dieser Ergänzung wurden weitere 1'920 Dreibeinböcke und 3'840 Pfähle erstellt, 9'100 Topfpflanzen gesetzt und 330 Aren Jungwald gepflegt. Das Projekt wurde 2'000 durch den Bund genehmigt und lief bis 2'009.

Mit einem Instandhaltungsprojekt werden die notwendigen Unterhaltsarbeiten geplant und ausgeführt.